

Geprüfte/r Industriemeister/in Naturwerkstein

Der Industriemeister Naturwerkstein versteht es, die Arbeitsabläufe in ihrer Qualität zu sichern und zu optimieren und dem hohen Qualitäts-, Preis- und Kostendruck in der Naturwerksteinbranche angemessen zu begegnen. Er befindet sich an der Schnittstelle von Planung und Produktion.

Teilnehmerkreis/Voraussetzungen

Facharbeiter und Fachkräfte aus der Fachrichtung Naturwerkstein. Zulassungsvoraussetzungen und Prüfungsgebühr siehe Rückseite.

Programm/Inhalte

Fachrichtungsübergreifende Basisqualifikationen <ul style="list-style-type: none">– Rechtsbewusstes Handeln– Betriebswirtschaftliches Handeln– Anwendung von Methoden der Information, Kommunikation und Planung– Zusammenarbeit im Betrieb– Berücksichtigung naturwissenschaftlicher und technischer Gesetzmäßigkeiten	Unterrichtsmethode: e-Learning mit Präsenztagen (Blended Learning) Präsenztage: Ein Samstag pro Monat von 08:00 bis 16:00 (Ort: IHK Akademie Mittelfranken)
Handlungsspezifische Qualifikationen Handlungsbereich „Technik“ <ul style="list-style-type: none">– Betriebstechnik– Fertigungstechnik– Montagetechnik Handlungsbereich „Organisation“ <ul style="list-style-type: none">– Betriebliches Kostenwesen– Planungs-, Steuerungs- und Kommunikationssysteme– Arbeits-, Umwelt- und Gesundheitsschutz Handlungsbereich „Führung und Personal“ <ul style="list-style-type: none">– Personalführung– Personalentwicklung– Qualitätsmanagement	Unterrichtsmethode: Präsenzunterricht (Blockwochen) in Eichstätt Mo. – Sa. 08:00 – 16:55 Uhr (max. 5 Unterrichtstage)
Berufs- und arbeitspädagogische Qualifikationen (AdA) <ul style="list-style-type: none">– Ausbildungsvoraussetzungen prüfen und Ausbildung planen– Ausbildung vorbereiten und bei der Einstellung von Auszubildenden mitwirken– Ausbildung durchführen– Ausbildung abschließen	Sie haben die Wahl zwischen Präsenzunterricht in Nürnberg und e-Learning mit Präsenztagen. Der Prüfungsteil AdA ist Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung Handlungsspezifische Qualifikationen. Um Probleme mit der Zulassung zu vermeiden absolvieren Sie diesen Lehrgangsabschnitt bis spätestens September 2016

Ort

IHK Akademie Nürnberg und Eichstätt

Termine — Zeit/Dauer

April 2016, ca. 1100 UE, weitere Termine auf Anfrage

Preis

€ 6900,- zahlbar in Teilbeträgen (zzgl. AdA-Teil € 425,- , zzgl. ca. € 450,- Lehrgangsunterlagen)

Abschluss

IHK-Meisterbrief/Zeugnis

Ansprechpartner/in

Daniela Müller Tel.: 0911 1335-103, Fax: 0911 1335 150-103
Markus Odorfer Tel.: 0911 1335-109, Fax: 0911 1335 150-109

Zulassungsvoraussetzungen für IHK-Fortbildungsprüfungen

Geprüfte/r Industriemeister/in – Naturwerkstein

- (1) Zur Prüfung im Prüfungsteil „Fachrichtungsübergreifende Basisqualifikationen“ ist zuzulassen, wer Folgendes nachweist:
 1. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf, der der Fachrichtung Naturwerkstein zugeordnet werden kann, oder
 2. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem sonstigen anerkannten Ausbildungsberuf und danach eine mindestens zweijährige Berufspraxis oder
 3. eine mindestens vierjährige Berufspraxis.

- (2) Zur Prüfung im Prüfungsteil „Handlungsspezifische Qualifikationen“ ist zuzulassen, wer Folgendes nachweist:
 1. das Ablegen der Prüfung des Prüfungsteils „Fachrichtungsübergreifende Basisqualifikationen“ und
 2. zu den in Absatz 1 Nr. 1 und 3 genannten Voraussetzungen ein weiteres Jahr Berufspraxis.

- (3) Die Berufspraxis gemäß den Absätzen 1 und 2 soll wesentliche Bezüge zu den Aufgaben eines Industriemeisters gemäß § 1 Abs. 2 haben.

- (4) Abweichend von den in Absatz 1 und Absatz 2 Nr. 2 genannten Voraussetzungen kann zur Prüfung in den Prüfungsteilen auch zugelassen werden, wer durch Vorlage von Zeugnissen oder auf andere Weise glaubhaft macht, dass er berufspraktische Qualifikationen erworben hat, die die Zulassung zur Prüfung rechtfertigen.

Prüfungsgebühr (Stand August 2010) 490,-€

Maßgebend ist die Gebührenordnung zum jeweiligen Prüfungstermin.